



GESCHÄFTSBERICHT 2012

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

DIE EWK ENERGIE AG HAT SICH POSITIONIERT

Die EWK Energie AG hat ein intensives Jahr mit vielen Veränderungen hinter sich. Auf Ende November 2011 hat uns der erste Geschäftsführer, Peter Binder, bereits verlassen und der Verwaltungsrat musste sich über die künftige Ausrichtung der EWK Energie AG auseinandersetzen. Dabei standen zwei Ausrichtungen zur Diskussion und zwar:

- Anstellung eines neuen Geschäftsführers

oder

- Eine Auslagerung der Geschäftsführung an ein grösseres Energieversorgungsunternehmen in der Region.

Nach intensiven Abklärungen und anschliessender Ausschreibung des Auftrages hat sich der Verwaltungsrat für die Variante „Auslagerung an ein grösseres Energieversorgungsunternehmen in der Region“ entschieden. Wesentliche Gründe für diesen Entscheid waren eine garantierte Fachkompetenz eines grösseren Energieversorgungsunternehmens, die vorhandenen personellen und materiellen Mittel, Gewährleistung der Stellvertretung sowie die Sicherstellung eines 24-stündigen Pikettendienstes.

Der Auftrag für die Übernahme der Geschäftsführung erhielt die IBAarau Strom AG, welche bereits verschieden Aufträge für die EWK Energie AG ausführt wie z.B. die Energieverrechnung oder den Netzunterhalt. Bevor jedoch die Übergabe vollzogen werden konnte, mussten in einer ersten Phase von rund zwei Monaten verschiedene Verwaltungsratsmitglieder ausnahmsweise und befristet Aufgaben übernehmen. Anschliessend erfolgte bis Ende 2012 eine provisorische Übergabe der Geschäftsführung an die IBAarau Strom AG.

Aufgrund der sehr kurzen Entscheidungsphase wurde im Geschäftsjahr 2012 mit der IBAarau Strom AG nur ein befristeter Vertrag zur Übernahme eines Teils der Geschäftsführung abgeschlos-

sen. In der Zwischenzeit wurden Vertragsverhandlungen für eine Übergabe der Geschäftsleitung an die IBAarau Strom AG durchgeführt. Am 17. Dezember 2012 konnte dann die Vertragsunterzeichnung vollzogen werden. Der Verwaltungsrat der EWK Energie AG ist überzeugt, mit diesem Vorgehen eine zukunftsweisende Lösung für die Geschäftsführung gefunden zu haben. Mit der IBAarau Strom AG erhalten wir die zwingend notwendige Fachkompetenz und Kontinuität, um im nicht immer einfachen Strommarkt längerfristig bestehen zu können.

VERSORGUNG MIT ERNEUERBARER ENERGIE

Die EWK Energie AG nahm Ende 2011 die eigene Photovoltaikanlage auf dem Dach des Werkhofes Kölliken in Betrieb. Im Geschäftsjahr produzierte die Anlage 94'380 kWh elektrische Energie aus „einheimischer“ Sonne. Umgerechnet deckt das kleine Kraftwerk den Strombedarf von rund 25 Haushaltungen. Die Kölliker Bevölkerung wird eingeladen, einen Teil ihres Strombedarfes mit dem dorfeigenen Solarstrom zu decken. Entsprechende Anmeldungen nimmt die Geschäftsleitung gerne entgegen.

BENCHMARK BEI DER KOSTENRECHNUNG

Im Rahmen der Kostenrechnung für das Pricing 2013 musste die EWK Energie AG ihre Kostenrechnung aufbereiten und der Elcom zustellen. Die Elcom erstellte aus den Daten der EVU's ein Benchmarking. Die Ergebnisse aus diesen Vergleichen zeigen nun, dass die EWK Energie AG im Mittel der Stromlandschaft liegt. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die EWK Energie AG gut im Markt aufgestellt ist und ihre Kunden auch künftig mit konkurrenzfähigen Strompreisen beliefern kann.

Als Herausforderung für die EWK Energie AG wurde erkannt, dass der Wegfall der SMDK auf das Jahr 2016 betreffs der Netznutzungskosten auf der Netzebene 5 Auswirkungen haben wird. Zurzeit laufen Abklärungen und Simulationen, um die notwendigen Schritte einleiten zu können. Im Weiteren laufen Abklärungen bei verschiedenen Erschliessungsprojekten, welche die EWK Energie AG auch künftig fordern wird.

WIR DANKEN

Unseren Kunden danken wir herzlich für das Vertrauen. Sie haben uns weiterhin die Treue gehalten. Positiv erwähnen dürfen wir auch die gute Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, den Behörden, den Gemeindevertretern sowie der Eigentümerin, der Gemeinde Kölliken. Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie an die Verantwortlichen der

IBAAarau Strom AG, im Speziellen unserem „neuen“ Geschäftsführer Beat Sommer, für die vorbildliche und fachkompetente Unterstützung. Wir werden auch im neuen Geschäftsjahr gefordert sein, damit wir unsere Kunden mit Strom zu konkurrenzfähigen Preisen versorgen können.



Guido Beljean
VR-Präsident



Beat Sommer
Geschäftsführer

DIE EWK ENERGIE AG

VERWALTUNGSRAT

Guido Beljean (Verwaltungsratspräsident)

Rolf Schindler (Vizepräsident)

Sandra Lüscher-Ott

Roland Brauen

BETRIEBSLEITUNG IM MANDAT

IBAAarau Strom AG, Aarau

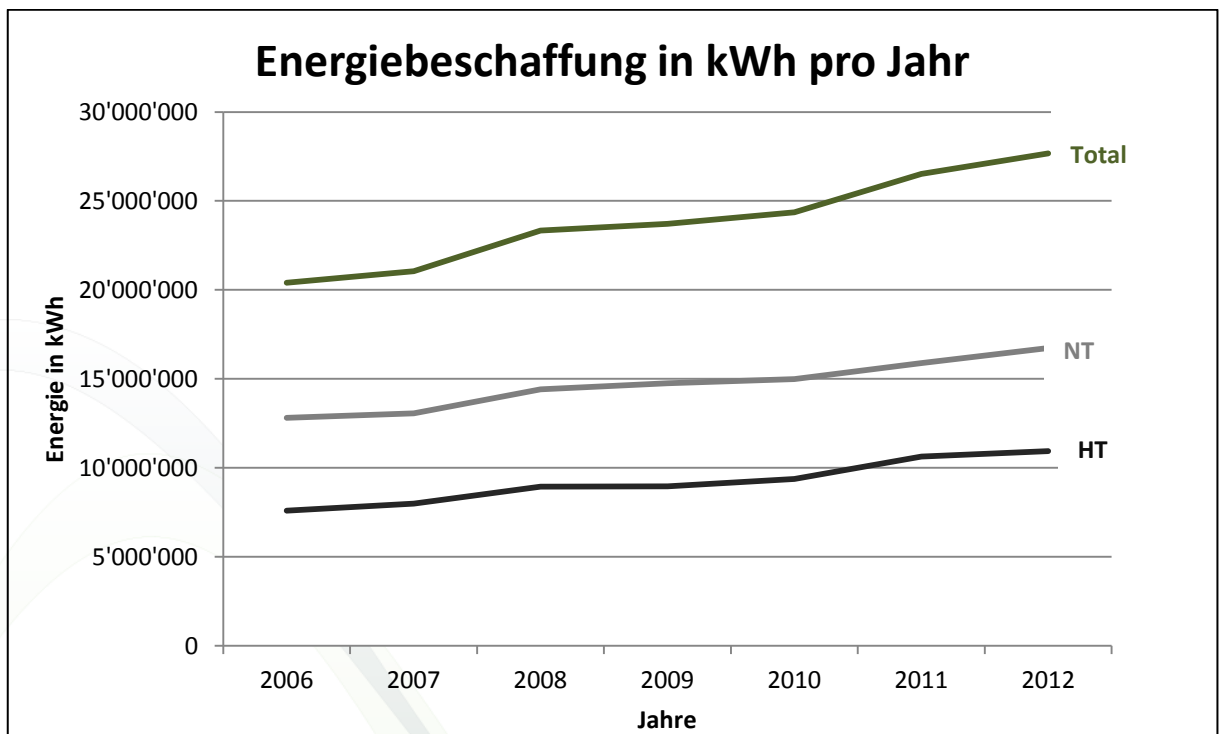
BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

ENERGIEBESCHAFFUNG UND VERTRIEB

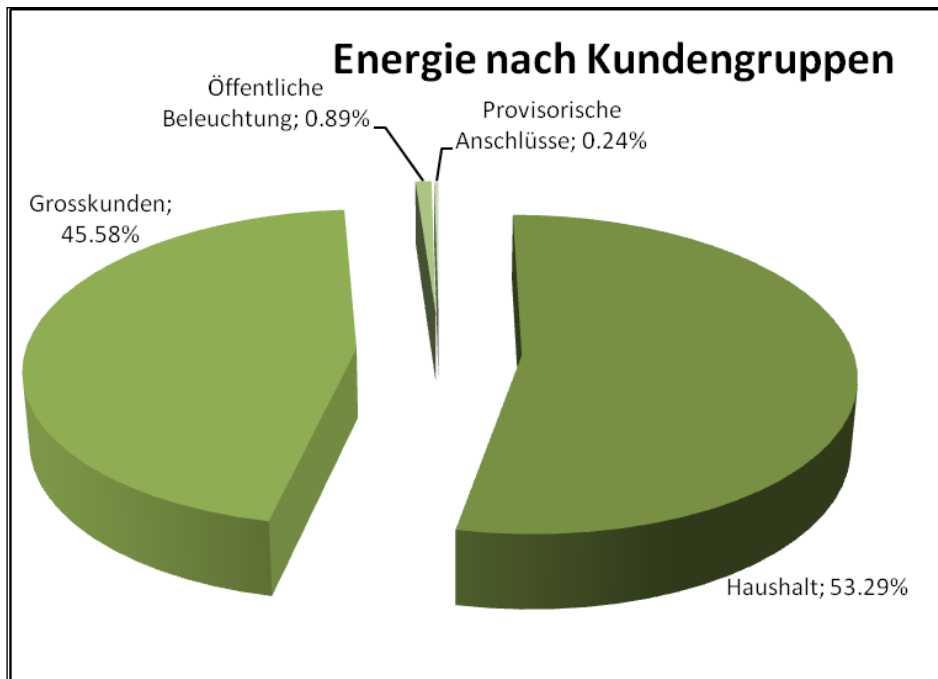


Der Energiebedarf nahm gegenüber dem Vorjahr erneut zu. Der Zuwachs beträgt im Niedertarif rund 5.25 % und im Hochtarif rund 2.9 %. Im Total beträgt die Zunahme 4.33 %. Der massive Zuwachs resultiert aus dem erhöhten Bezug der SMDK. Der Anteil des Zuwachses der SMDK gegenüber der EWK Energie AG beträgt rund 3.6 %. Somit resultiert aus der Gemeinde ein Wachstum von rund 0.73 %.

Die EWK Energie AG kaufte im Jahr 2012 insgesamt 27'668'135 kWh elektrische Energie bei der IBAarau Strom AG ein und leitete diese abzüglich Verluste in den Leitungen und Transformatoren durch die einzelnen Verteilboxen an ihre Endkunden weiter. Durch den Zubau weiterer Eigenerzeugungsanlagen wurde die ins Netz der EWK eingespeisene Energie um 373 % auf 266'313 kWh gesteigert. Dies entspricht 0.915 % des Energiebedarfes.

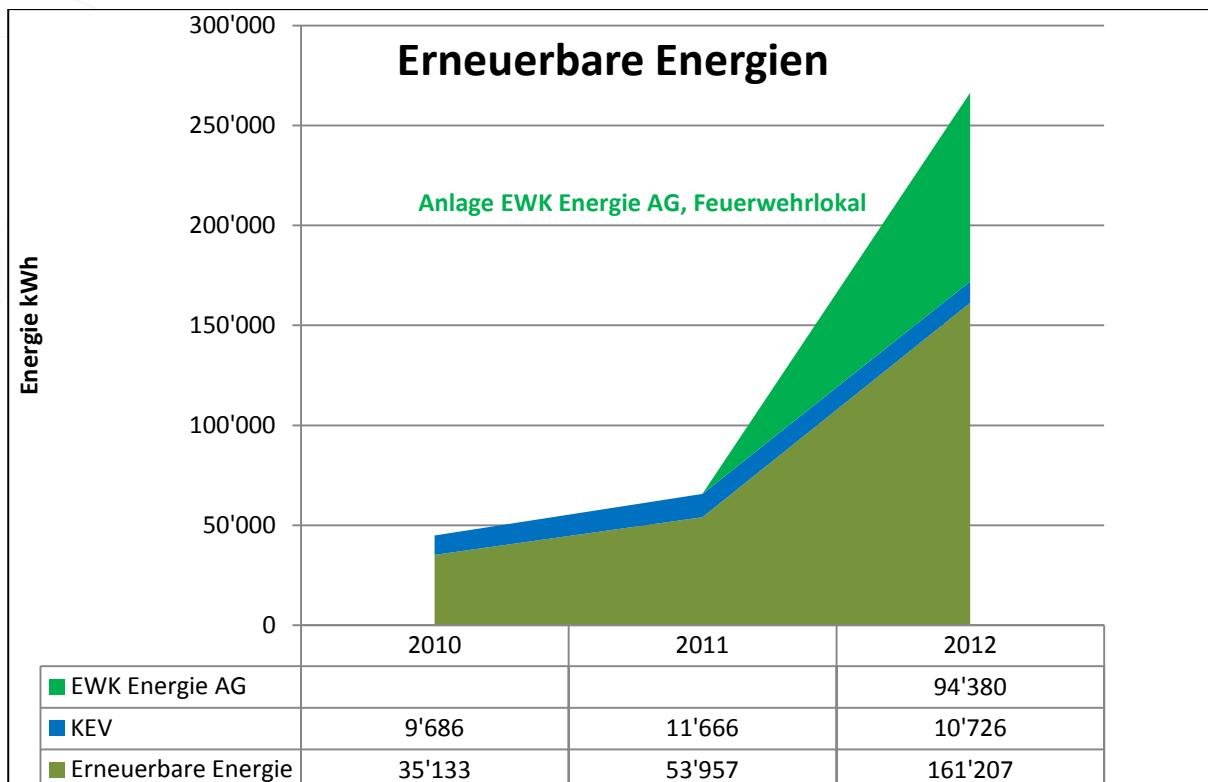


Die Aufteilung der gelieferten Energie in die Kundensegmente ist konstant, gemäss folgender Grafik.

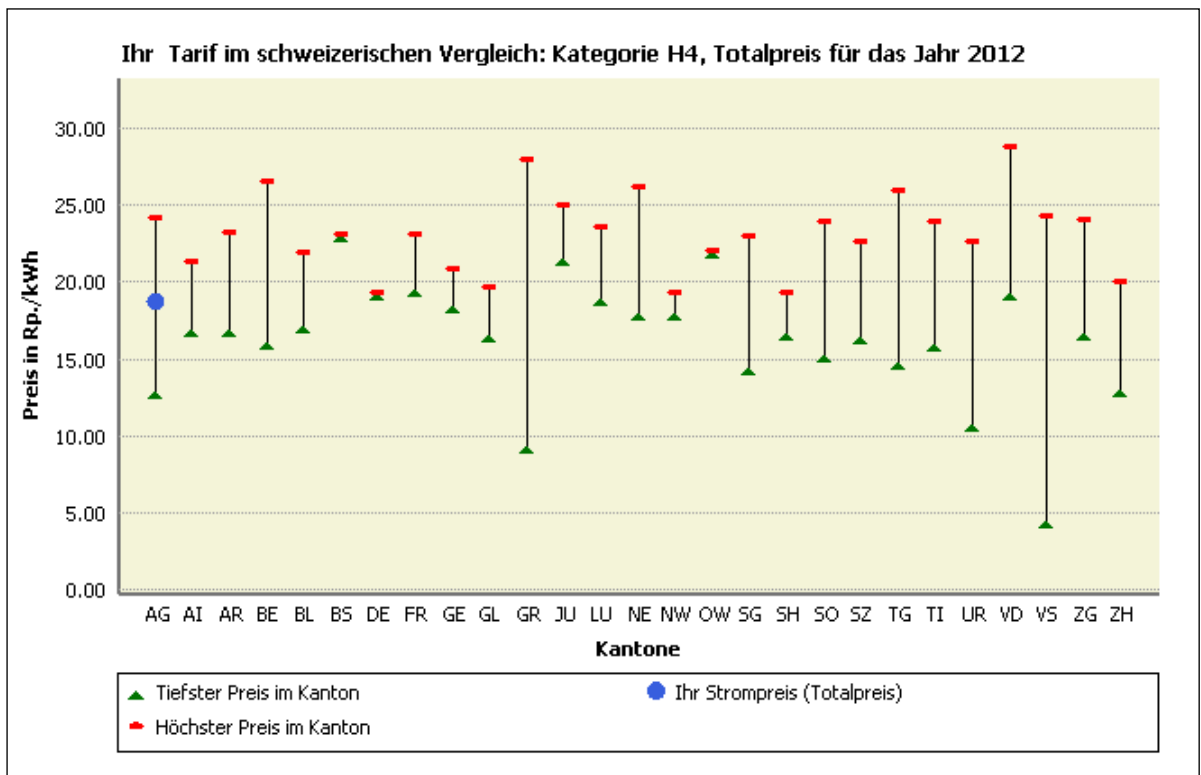


EINGESPIESENE ERNEUERBARE ENERGIEN INS NETZ EWK ENERGIE AG

Der Anteil der ins Netz der EWK Energie AG eingespeisten Erneuerbaren Energie verteilt sich auf die folgenden Tarifgruppen. Zurzeit ist der Anteil im Tarif Erneuerbare Energien ansteigend. Dies resultiert aus der Grossanlage auf dem Dach der Firma Transport AG in den Obermatten. Der Anteil durch KEV finanzierte ist gleichbleibend.



Die Energiepreise für das Jahr 2012 mussten im Schnitt um 1.08 % über alle Kundengruppen angehoben werden. Im Bereich der Netznutzung mussten die Preise um 2.13 % angehoben werden. Gesamthaft resultiert aber auch durch Anpassungen bei den Abgaben an die Swissgrid eine Reduktion der Strompreise. Die Preise der EWK Energie AG liegen weiterhin leicht unter dem Mittel der gesamtschweizerischen Preise.



Auszug aus dem Preisvergleich der Elcom

STROMVERSORGUNGSNETZ



Das Netz der EWK Energie AG konnte auch im Geschäftsjahr 2012 mit nur sehr wenigen geplanten Unterbrüchen betrieben werden. Für die Erschliessung von neuen Liegenschaften wurde im Gebiet Wiesenstrasse eine neue Verteilkabine in Betrieb genommen. Weiter sind im Gebiet Malerrain für die Erschliessung Arbeiten für eine neue Verteilkabine in Gange. Im Zuge der Wartungsarbeiten wurde in den Trafostationen SMDK und Obermatten 2 Schalterrevisionen durchgeführt. Auch wurde mit der Trafostation TS Transport AG eine neue Trafostation in Betrieb genommen.

Kennzahlen

Länge, Mittelspannungsverteilnetz (16'000 V)	13.51 km
Länge, Niederspannungsverteilnetz (400 V) inkl. Hausanschlüsse	91.51 km
Anzahl Transformatorenstationen	30 Stk.
Anzahl Kabelverteilkabinen	95 Stk.

ERFOLGSRECHNUNG

	2012	2011
	CHF	CHF
3 Betriebsertrag	4'144'674.06	4'135'377
30 Netznutzung / Energieverkauf	3'592'211.10	3'761'132
31 Abgaben (Konzession, KEV, SDL)	554'124.87	417'163
32 Ertragsminderungen	-8'235.15	-45'367
33 Dienstleistungsertrag	6'573.24	2'449
4 Betriebsaufwand	-3'192'913.80	-3'186'392
40 Energieeinkauf	-2'536'938.70	-2'461'964
41 Abgaben (Konzession, KEV, SDL)	-491'079.45	-557'528
42 Fremdleistungen	-164'895.65	-166'900
5 Personalaufwand	-29'983.85	-32'225
6 sonstiger Betriebsaufwand	-133'000.17	-205'338
EBITDA (Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern)	788'776.24	711'422
69 ordentliche Abschreibungen	-476'000.30	-617'757
EBIT (Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)	312'775.94	93'665
68 Finanzerfolg	-109'383.50	-64'782
89 Steueraufwand	-23'480.55	-12'820
89 ausserordentliche Bewertungskorrekturen		
89 ausserordentlicher Aufwand	6'359.15	-83'116
JAHRESGEWINN/VERLUST	186'271.04	-67'053

BILANZ

		31.12.2012	31.12.2011
		CHF	CHF
1	AKTIVEN	10'542'051.77	9'878'985
10	Umlaufvermögen	2'726'303.66	1'780'469
100	Flüssige Mittel	2'342'612.14	1'569'742
110	Forderungen	380'352.27	112'247
119	andere kurzfristige Forderungen	3'339.25	98'480
130	aktive Rechnungsabgrenzungen		
14	Anlagevermögen	7'815'748.11	8'098'516
150	mobile Sachanlagen	41'800.00	55'000
160	immobile Sachanlagen	7'373'948.11	7'443'516
170	Goodwill	400'000.00	600'000
2	PASSIVEN	10'542'051.77	9'878'985
20	kurzfristiges Fremdkapital	1'369'408.73	1'063'253
200	kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	973'201.63	878'948
220	Kontokorrente Wasser / Abwasser (Einwohnergemeinde)	0.00	-2'747
230	Passive Rechnungsabgrenzungen	396'207.10	187'052
25	langfristiges Fremdkapital	7'220'147.38	7'049'507
2500	passivierte Netzanschlussbeiträge	1'667'046.18	1'557'333
2510	Netzkostenbeiträge	183'101.20	122'174
2520	Darlehen gegenüber Einwohnergemeinde	5'370'000.00	5'370'000
28	Eigenkapital	1'952'495.66	1'766'225
280	Aktienkapital	2'000'000.00	2'000'000
287	Kapitalreserven (Agio)		
288	Gewinn-und Verlustvortrag	-233'775.38	-166'723
	Jahreserfolg (+Gewinn, -Verlust)	186'271.04	-67'053

INTERESSANTES ZUR JAHRESRECHNUNG 2012

1. Brandversicherungswerte der Sachanlagen ab 01.04.2012

Bewegliche Sachen CHF 2'880'000

Per 1. April 2012 wurden die Versicherungen der EWK Energie AG aus jenen der Einwohnergemeinde herausgelöst und eigenständig abgeschlossen. Für die Sach- / Ertragsausfall- und Mehrkostenversicherung wurde bei der Mobiliar eine kombinierte Versicherung abgeschlossen. Die Sachversicherungswerte 2011 wurden aus der Gesamtversicherungssumme der Einwohnergemeinde Kölliken übernommen.

2. Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen abgeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

3. Personalaufwand	31.12.2012	31.12.2011
	CHF	CHF
Bruttolöhne (Verwaltungsratshonorare)	-27'547.50	-17'600
Sozialversicherungen	-2'236.35	-1'455
Übriger Personalaufwand	-200.00	-13'170
Total Personalaufwand	-29'983.85	-32'225

Aufgrund der Kündigung des bisherigen Geschäftsführers per Ende 2011 und der Umsetzung einer provisorischen Lösung mit der IBAarau Strom AG mussten verschiedene Verwaltungsräte für rund zwei Monate befristet verschiedene Aufgaben des Geschäftsführers übernehmen. Die dabei erbrachten Leistungen ausserhalb des Verwaltungsratsmandates lagen gesamthaft bei mindestens 215 Stunden und lösten Mehrkosten von rund 11'000 Franken aus.

BERICHT REVISIONSSTELLE

LB Treuhand  AG

Strengelbacherstrasse 1
Postfach
CH-4800 Zofingen
Telefon +41 62 205 20 00
Telefax +41 62 205 20 01
info@lbtreuhand.ch
www.lbtreuhand.ch

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
EWK Energie AG
5742 Kölliken

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EWK Energie AG für das am 31.12.2012 abgeschlossenen Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zofingen, 7. Mai 2013

LB Treuhand AG



Thomas Lehner Markus Burato
Zugelassener Revisionsexperte Zugelassener Revisor
Leitender Revisor

Beilage
Jahresrechnung

Mitglied TREUHAND  KAMMER